

Betreff: Funktion des Bundesvorsitzenden der SL Von: Küffner Peter <peter.kueffner@dr-kueffner.de>

Datum: 23.08.2017 09:44

An: "Bernd Posselt" <mail@bernd-posselt.de>

Kopie (CC): Steffen Hörtler / Der Helligenhof <hoertler@heiligenhof.de>, "s.ortmann@posteo.de" <s.ortmann@posteo.de>, "Klaus.Hoffmann@sudetenbw.de" <Klaus.Hoffmann@sudeten-bw.de>, "Hildrun Barthlme"

<H.BarthIme@gmx.de>

Hallo Bernd.

Dein Verhalten und den derzeit von Dir durchgesetzten Kurs der SL vermag ich nicht mehr zu billigen:

- Meine Email vom 25.07.17 an Dich und den GF-BV wurde von Dir 1. (üblicherweise) weder mir den Erhalt bestätigt noch an den Gesamtvorstand weitergeleitet, also unterdrückt. Zur Sitzung 29.07.17 war ich entschuldigt infolge Unfall und Operation verhindert. Auch derzeit bin ich weiter invalide, kann an der Bundesversammlung am 25./26.08.17 nicht teilnehmen und bin auf Wochen geh- und relseunfählg bestimmt.
- 2. Im Protokoll der Sitzung des Bundesvorstands vom 29.07.17 finde ich nicht:
 - Meine Entschuldigung, insbesondere meinen Antrag und dessen Erörterung mit Abstimmung samt der von mir zur Aufklärung des Vorstands bestimmten Vorhalte hinsichtlich der Finanzgebarung. Ich beantrage, dieses Protokoll zu berichtigen und den Gesamtvorstand darüber zu informleren.
 - Dieses Protokoli über die Sitzung vom 29.07.17 strotzt von offenbar Ь. ausgewählt und nur günstig erscheinenden Beiträgen - vgl. Finanzmittel zum Jahresende von TE 225 (Falschangabe) bleibt ein Finanzpolster von deutlich über TE 100...
 - Die im Frühjahr mit dem Gesamtvorstand für das zwelte Halbjahr vereinbarten Einsparmaßnahmen und Beschäftigungsrücknahmen werden erörtert und TOP 5 wird abgesetzt, elementare Personalentscheidung wird einstimmig auf die Zeit "gesicherte finanzielle Voraussetzungen" verschoben.
 - ď. Neue Finanzmittelzuführungen oder ein Konzept Anpassungsmaßnahmen fehlen - statt dessen werden wiederum Vorhaben bis ins Jahr 2018 und ohne verbesserte Durchfinanzierung protokolliert. Also, alles welter ins Blaue hinein?
- Die SL befindet sich in andauernder Unterfinanzierung. Der von Dir 3. hochgeschraubte Ausgabenbereich ist in Anbetracht fehlender Reserven, mangelhaften Eigenkapitals und der unsicheren Einnahmen aus Spenden, Belträgen und Zuwendungen überdimensioniert, unverantwortlich und sozial verwerflich. Unwirtschaftlichkeit wird als Verstoß gegen die Rechtsordnung mit Straf- und insolvenzrecht geahndet; die Gemeinnützigkeit steht auf dem Spiel. Über den Beschlüssen des Bundesverbands steht Immerhin die von Dir zu wahrende Rechtsordnung. Offen ist dabei überhaupt die Rechtsfrage Deiner



Legitimation im Ausgang der von Dir betriebenen Gerichtsverfahren...

- Hinzu kommt, dass die SL überdles die SVG infolge aufgebrauchten Eigenkapitals und Unterfinanzierung finanziell dringend zu unterstützen hat, falls dort die Tätigkeit fortgeführt werden soll. Der Verlag hat bis zum Jahresende einen finanziellen Fehlbetrag von rd. TE 70. Falls die SL nicht leisten würde, stünde sie in der Verantwortung - vgl. Patronatserklärung, Geschäftsführer-Verantwortung wegen Zugriff auf die Beziehergebühren usw.
- Du hast bereits in 2016 bücherliche Rücklagen samt Geldreserven elgenmächtig hinter dem GF-Bundesvorstand aufgelöst und darüber ohne Beschlüsse im Gesamtvorstand anderweitig verfügt. Vereinsrecht und Abgabenordnung sanktionieren rechtswidrige Handlungen. Sachdlenliche Hinwelse werden von Dir in den Wind geschlagen. Dazu kommt Dein Krieg mit den Witikonen; die SL kosten diese Verfahren bereits mehr als einen Monatsetat, vom Imageschaden abgesehen.

Ich habe Dich 30 Jahre begleitet. Dein persönlicher Stil in den Sitzungen zeugt seit den Witiko-Angriffen von einer Wesensveränderung - Du lässt kaum jemanden ausreden. unterbrichst stetia. unterdrückst andere Meinungen. geschäftsführenden Bundesvorstand finden weder ernsthafte Erörterungen aufgrund Tagesordnung und Protokollierungen noch überhaupt gremiale Beratungen statt (Anträge zur TO "Wirtschaftliche Verhältnisse" und "Verhandlung ohne Mitarbeiter" hast Du rigoros abgelehnt). Als Sprecher findest Du mitunter Anerkennung, wenn auch Deine Politik derzeit die Mitglieder spaltet und die Kultur alleine keine Zweckerfüllung oder gar politische Kraft nach Entrechtung, Enteignung und Vertreibung schafft. Als von den Witikonen getriebener Bundesvorsitzender führst Du stur und rücksichtslos die SL ins Risiko und verspleist unsere Zukunft. Diese exzessive Ausübung des Mandats möchte Ich nicht begleiten, schon allein wegen der Schirmherrschaft, die bei den bevorstehenden Haushaltsberatungen im Landtag durch einen SL-Eklat fürchterlich brüskiert wäre.

Offene Worte sind unumgänglich; ich trete von meinem Ehrenamt Bundesfinanzreferent unter Deiner Führung als Bundesvorsitzender zurück. Bitte, leite diese Email an den gesamten Bundesvorstand weiter.

Freundlichen Gruß - Peter Küffner

Dr. Peter Küffner Brühfeldweg 36b O-84036 Landshut T/F 0049.871.41569 Mobil 0049.0172.8293.251 Email: peter.kueffner@dr-kueffner.de